

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

TSV Hagenburg : SG Rodenberg II
Samstag, 05.11.2022, 15:00 Uhr

Mues und Botta bleiben gegen die SG Rodenberg II ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Hagenburg in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 gegen die SG Rodenberg II durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 8. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Mues / Linke beim 11:4, 11:6, 11:2 von Wenthe / Heppes. Das war ein souveräner Sieg. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Botta / Struckmann gegen Gröpler / Fecht. Einen kampflosen Sieg verbuchten am Nachbarisch Riekehr / Fecht, da der TSV Hagenburg unvollständig angetreten war. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Hans-Jürgen Botta besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Bjarne Fecht noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Das folgende Einzel zwischen Marc Struckmann und Malte Gröpler, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Carsten Mues war im Einzel gegen Malte Riekehr nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Wenthe hatte Thomas Linke nur im ersten Satz eine Chance. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Heppes war für Thomas Heyer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Eine umkämpfte Niederlage gab es dann für Wilfried Bicknäse beim 2:3 gegen Sönke Fecht. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Hans-Jürgen Botta war im Einzel gegen Malte Gröpler nicht zu stoppen und gewann eher sicher mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Beim 11:6, 11:7, 14:12 gegen Bjarne Fecht fand Marc Struckmann von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Carsten Mues nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Thomas Linke konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Malte Riekehr beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der TSV Hagenburg am 12.11.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SC Deckbergen-Schaumburg, während die SG Rodenberg II am 18.11.2022 gegen den VfL Bad Nenndorf versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Hagenburg

Doppel: Mues / Linke 1:0, Botta / Struckmann 1:0, Heyer / nicht anwesend/angetreten 1:0

Einzel: H. Botta 2:0, M. Struckmann 1:1, C. Mues 2:0, T. Linke 1:1, T. Heyer 0:1, W. Bicknäse 0:1

SG Rodenberg II

Doppel: Gröpler / Fecht 0:1, Wente / Heppes 0:1, Riekehr / Fecht 0:1

Einzel: M. Gröpler 1:1, B. Fecht 0:2, A. Wente 1:1, M. Riekehr 0:2, S. Fecht 1:0, P. Heppes 1:0